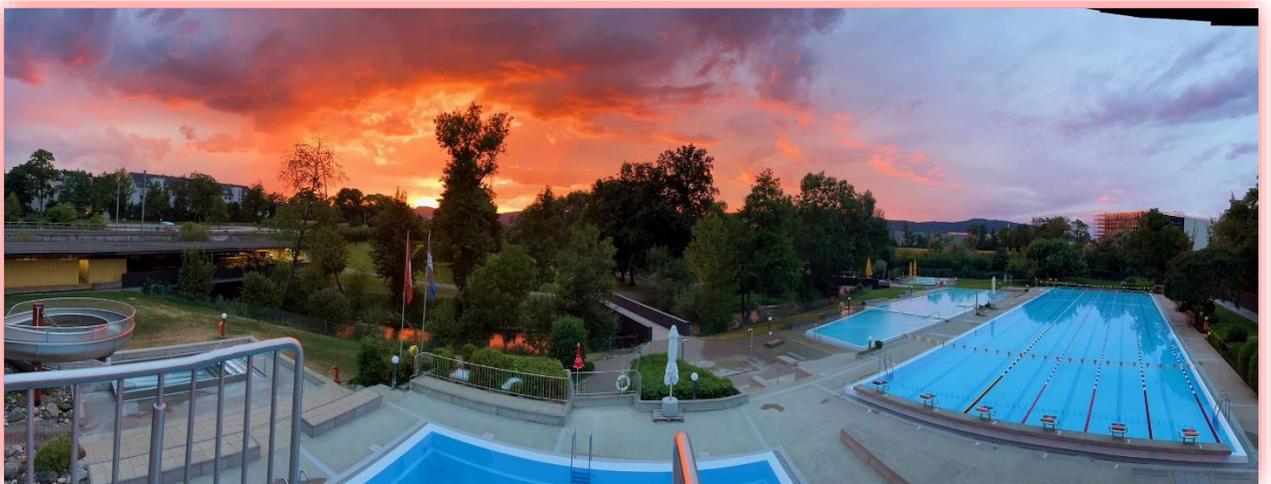


Rechenschaftsbericht des Gemeinderates Suhr zum Jahr 2022



Abendstimmung Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Suhrerinnen und Suhrer

Es ist eine gesetzliche Aufgabe des Gemeinderates, jeweils an der Sommergemeindeversammlung einen Bericht über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres abzugeben. Dazu sind die wichtigsten Vorkommnisse aus Verwaltung und Kommissionen im **Rechenschaftsbericht** zusammengefasst. Wie immer halten wir uns beim Rechenschaftsbericht kurz. Wir freuen uns, Ihnen diesen für das Jahr 2022 zu präsentieren.

Die Vergangenheit hat jedoch für den Gemeinderat nicht die erste Priorität. Bedeutungsvoller sind die laufenden Informationen zu den Tagesaktualitäten und der Ausblick auf neue Projekte. Dafür sind in Suhr zahlreiche Möglichkeiten fest im Jahresplan enthalten.

Am Anlass "**Willkommen im Neuen Jahr**" hält die Gemeindepräsidentin kurz Rückschau und begrüsst die Bevölkerung.

Unter der Federführung der Druckerei AG Suhr wird jährlich **der Gemeindekalendar / Dorfagenda** erstellt. Darin kann die Gemeinde vielfältige Informationen und Hinweise zu wiederkehrenden Anlässen vermitteln.

An den **Informationsforen** werden vier Mal pro Jahr wichtige Informationen zu anstehenden Aufgaben und neuen Projekten vermittelt. Diese Abende dienen auch dem allgemeinen Gedankenaustausch. Die Gemeinderäte stehen für Auskünfte zur Verfügung und nehmen Anregungen entgegen. Leider musste im Jahr 2022 aufgrund der Corona-Pandemie auf das Informationsforum im Februar verzichtet werden.

Jeden Monat erscheinen in unserem Dorfmagazin SuhrPlus wichtige Informationen des Gemeinderates in der Rubrik "Suhr bewegt". Es ist dem Gemeinderat ein wichtiges Anliegen, durch frühzeitige und breite Information zu wichtigen politischen Themen die Meinungsbildung in der Bevölkerung zu unterstützen.

Selbstverständlich nimmt auch die Gemeindeverwaltung Anliegen entgegen. Sinnvollerweise werden entsprechende Fragen schriftlich formuliert und eingereicht.

Laufend aktualisiert wird unsere Webseite (www.suhr.ch) mit dem Veranstaltungskalender.

5034 Suhr, im April 2023

Gemeinderat



Carmen Suter-Frey
Gemeindepräsidentin



Philippe Woodtli
Geschäftsführer

Allgemeines

Herausforderungen

Der Start ins Jahr war weiterhin geprägt von verschiedenen Corona-Massnahmen, welche das öffentliche Leben und das Miteinander einschränkten. Mitte Februar wurden diese jedoch durch den Bundesrat mehrheitlich aufgehoben und per anfangs April mit der Beendigung der besonderen Lage vollends aufgelöst.

Der Start des Angriffskriegs auf die Ukraine am 24. Februar brachte jedoch, mit der daraus resultierenden Flüchtlingswelle, bereits die nächsten Herausforderungen. Diese konnten auf kommunaler Ebene in Suhr mit der Schaffung einer koordinierten Anlaufstelle gut aufgefangen werden.

Weitere neue Problematiken, welche u.a. durch den Angriffskrieg ausgelöst oder dadurch noch weiter verstärkt wurden, sind die Themen Inflation und Energiemangellage. Letztere konnte jedoch vor allem eines vergleichbar milden Winters vermieden werden.

Diese Themen werden uns aber auch in Zukunft weiter beschäftigen.

Digitale Aktenführung

Die Nutzung des Geschäftsverwaltungsprogramms ActaNova hat sich in der täglichen Arbeit der Verwaltungsangestellten weiter etabliert. Im Grundsatz gilt das digitale Primat. D.h. Akten werden nur noch physisch auf Papier geführt, wenn dies aus rechtlichen oder anderen Gründen notwendig ist; z.B. bei Verträgen, Protokollen des Gemeinderates oder grossen Plänen. Ansonsten werden alle Akten in Dossiers erfasst, welche aufgabenorientiert angelegt sind. Dank der digitalen Erfassung der Akten können die Mitarbeitenden und die Gemeinderäte auch von zuhause oder unterwegs auf Akten zugreifen. Dadurch ist ebenfalls das Arbeiten im Home-Office praktisch und effizient möglich.

Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat startete nach den Gesamterneuerungswahlen in veränderter Besetzung und unter neuem Präsidium in die Legislaturperiode 2022 - 2025.

Die Sitzungen des Gemeinderates fanden in der Regel alle 14 Tage statt. In der Zwischenwoche fand jeweils eine Auflegesitzung statt, bei welcher Routinegeschäfte gutgeheissen oder zur weiteren Abklärung für die nächste ordentliche Sitzung zurückgewiesen wurden. Im Jahr 2022 fanden 25 ordentliche Sitzungen, 18 Auflegesitzungen und 3 Klausuren statt.

Der Gemeinderat trifft sich regelmässig mit der Finanzkommission zur Behandlung von anstehenden Fragen und zum Gedankenaustausch. Ebenfalls finden unregelmässig Zusammenkünfte mit den Parteipräsidenten und den Nachbarbehörden statt, um aktuelle Fragen zu diskutieren und den Austausch zu pflegen.

Gemeindeversammlungen

An den Gemeindeversammlungen wurden neben den Protokollen, dem Rechenschaftsbericht, der Rechnungsablage und des Budgets mit einem unveränderten Steuerfuss von 112 %, folgende Traktanden genehmigt:

- Kommunalen Gesamtplan Verkehr KGV
- Ausführungskredit von Fr. 621'000 für die Sanierung Galeggeweg
- Ausführungskredit von Fr. 525'000 (inkl. Mehrwertsteuer) für die Begegnungszone und Aufwertung Bahnhofplatz

Informationsforen

Das Informationsforum im Februar musste wegen Corona abgesagt werden. An den Foren im Mai, August und November wurden folgende Themen diskutiert:

- Mobilität planen: Kommunalen Gesamtplan Verkehr
- Belag erneuern: Sanierung Galeggeweg
- Hilfe anbieten: Geflüchtete aus der Ukraine
- Aktueller Planungsstand Verkehrsentslastung VERAS
- Begegnungszonen am Bahnhofplatz und Schützenweg
- Die Gemeinschaft sorgt füreinander: Projekt Socius
- Gemeinsame Zukunft: Altersheim Steinfeld und Spitex
- Energiemangellage
- Verschiedene Kurzinformationen

Abteilungsberichte

Abteilung Gesellschaft

Allgemeiner Rückblick

Die Abteilung Gesellschaft konnte nach der Pandemie im Jahr 2022 alle Angebote wiederaufnehmen. Die Zahlen der Besucherinnen und Besucher sind praktisch bei allen Treffpunkten weiter angestiegen.

Der erste Newsletter der Abteilung zum Thema "neugierig bleiben" erschien und die Rückmeldungen dazu waren durchwegs positiv. Ebenso positiv war die erste Durchführung des Begrüssungsanlasses für Neuzugezogene in der Bärenmatte. Die Marktstände mit vielen Vereinen und anderen Angeboten war ein voller Erfolg. Es herrschte eine friedliche Stimmung und es fanden viele schöne Begegnungen statt. Selbst alteingesessene Vereinsmitglieder waren positiv erstaunt über die vielen Angebote, die auch sie nicht alle kannten. So ergaben sich viele Gespräche zwischen den Neuzugezogenen, den Standbetreibenden und den Mitgliedern aus dem Gemeinderat.

Die Neuorganisation der Abteilung mit den vier Bereichen hat sich bewährt. Die Koordination der Angebote und Zuständigkeiten wurde nochmal stark verbessert.

Kind und Familie

Die ersten Monate des Jahres 2022 standen noch unter den Schutzmassnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Erst deren Aufhebung brachte in den Begegnungs-, Beratungs- und Betreuungsangeboten wieder etwas Normalität. Die Besuchenden-Zahlen nahmen ab März langsam aber stetig zu, um dann ab Herbst neue Rekordzahlen zu erreichen.

Grösstes und erfreuliches Ereignis im 2022 war die erste Durchführung des Aargauer Familientags, der in Suhr mit einer Aktionswoche und einem festlichen Samstag begangen wurde. Die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Kind und Familie führten in Begleitung des Gemeinderates während der Aktionswoche unzählige Gespräche mit Eltern. Damit entstand ein eindrückliches Stimmungsbild, wie es den Familien in Suhr geht. Diese Gespräche wurden erfasst und ausgewertet. Informationen, Antworten und mögliche Massnahmen dazu werden in einer Artikelserie im SuhrPlus während eines Jahres behandelt. Ebenso erscheinen im SuhrPlus während eines Jahres sechs Porträts über Suhrer Familien.

Auch der Krieg in der Ukraine ist bei den Familien spürbar. In den Kindertagesstätten, Eltern-Kind-Treffs und bei den Beratungsstellen melden sich Mütter, Väter und Kinder, die aus der Ukraine geflüchtet sind. Dank der vielfältigen Angebote und der langjährigen Erfahrungen auch mit geflüchteten Menschen ist der Fachbereich Kind und Familie jedoch gut in der Lage, diesen Familien die individuelle Unterstützung zukommen zu lassen.

Im Familienzentrum Suhrli gab es per Ende Jahr eine Veränderung: Die langjährige Leiterin, Aurelia Munz hat die Gemeinde verlassen und eine neue berufliche Herausforderung angenommen. Ihre Aufbau- und Vernetzungsarbeit war eine Pionierleistung, die weitherum Beachtung und Anerkennung fand.

Fachstelle Alter und Projekt Socius

Im Projekt Socius begann Anfang 2022 die Umsetzung der von der Steuergruppe beschlossenen Massnahmen, gestützt auf die Ergebnisse der Bedarfsanalyse. Als umfassendste Massnahme ist die Konzeptentwicklung zum Aufbau der Sorgenden Gemeinschaft Suhr zu nennen. Mit ihr wird ein Unterstützungssystem für zuhause lebende ältere Menschen angestrebt, unter Berücksichtigung bereits bestehender Angebote, Strukturen und Ressourcen. Das Konzept wird während rund eines Jahres mit fachlicher Begleitung des Instituts Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung der FHNW erarbeitet und bildete den Schwerpunkt der Projektarbeit im Berichtsjahr. Um Vorstellungen vom gemeinsamen Älterwerden in Suhr zu diskutieren, wurde ein Bevölkerungsanlass im Länzihuus und online durchgeführt, der auf grosses Interesse gestossen ist. Auch mit den verschiedenen Akteuren der Altersarbeit wurden Gespräche geführt. Die Fachstelle Alter hat im Berichtsjahr unter anderem bei der partizipativen Entwicklung der neuen kantonalen Altersleitsätze mitgewirkt, stand im Austausch mit anderen Altersfachstellen und konnte sich bei zwei Bauvorhaben der Gemeinde mit den Anliegen der älteren Bevölkerung einbringen.

Quartierentwicklung

Die Quartierentwicklung ist in allen drei Dorfteilen engagiert.

Im Quartier Feld organisierte sie in Zusammenarbeit mit dem Lindenfeld einen Pflanztag, bei welchem über **50 Teilnehmende** aus dem Quartier und Bewohnende aus dem Lindenfeld **gemeinsam Hochbeete bemalten und bepflanzten**, um den Park des Lindenfelds mit dem Spielplatz zu verbinden und zugänglicher zu machen. Auch auf der Grundlage der Bedarfserhebung des Quartier Feld entstand an der **Bachstrasse 72** ein neuer, lebendiger Treffpunkt - der "**Alte Konsum**". Aus Initiative von vielen, sehr engagierten Freiwilligen aus dem Quartier Feld ist so ein neues Café mit Laden entstanden, welches unter der Woche täglich geöffnet hat.



Die **Quartierentwicklung** begleitete die Freiwilligen und vermittelte zwischen ihren Anliegen und denen der Verwaltung. Die Quartierentwicklung unterstützte den Prozess zur Weiterentwicklung und Zwischennutzung des **Gilgenplatzes**. Sie half mit drei Anlässen, die Interessierten zu vernetzen und sich zu organisieren, damit in kurzer Zeit das Anliegen, den Platz zu beleben, vom Gemeinderat bewilligt werden konnte. Eine Schulklasse der SeReal half während der Themenwoche mit, den Platz zu gestalten.

Am **Tag der Nachbarn** wurde in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaft und den umliegenden Institutionen rund um den **Schützenweg** der neue **Quartierplatz** mit einem bunten Nachbarschaftsfest mit rund 120 Besuchenden eingeweiht. Der Schützenweg wird im Jahr 2023 saniert und in eine **Begegnungszone** umgewandelt. Im Juni fand dazu ein Mitwirkungsanlass für die Anwohnerinnen und Anwohner statt, an welchem Menschen aus allen Generationen ihr Wissen vor Ort einbrachten.

In den **Nachbarschaftshäusern** liefen die regelmässigen **Begegnungsangebote** wie bspw. die Suhrer Spielerei, der Computertreff, der Blumengarten sowie private Vermietungen. Als Wertschätzung für all die engagierten Freiwilligen organisierte die Quartierentwicklung im 2022 einerseits ein Dankesessen, wie auch einen Weiterbildungsanlass - die **Plattform Freiwillig Suhr** mit 45 Teilnehmenden.

Damit **Neuzugezogene** die **Vereine** in Suhr kennen lernen können, organisierte die Quartierentwicklung die Möglichkeit, dass sich rund 20 Vereine am **Begrüssungsanlass** der Gemeinde in Form eines Marktstandes vorstellen konnten und so neue Mitglieder und Freiwillige gewinnen konnten. Neben all der wertvollen Arbeit in Vereinen haben sich im Jahr 2022 207 Freiwillige mit 10'261 Stunden engagiert.

Jugendarbeit

Seit dem 1. Januar 2022 ist die Gemeinde Gränichen Vollmitglied und die Gemeinde Suhr die Sitzgemeinde für die Jugendarbeit Suhr-Buchs-Gränichen. Die Stellenprozente verteilen sich deshalb auf drei Gemeinden. Das Team der Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen (JA-SBG) bestand in der ersten Jahreshälfte 2022 aus drei Fachpersonen zu je 70 % und zwei Studierenden zu je 70 %, welche in der zweiten Jahreshälfte durch eine Mitarbeiterin in Ausbildung (60 %) und eine Praktikantin (80 %) abgelöst wurden. Alessandro Fierz hat mit einem zusätzlichen Pensum von 10 % die Bereichsleitung Jugendarbeit bei der Abteilung Gesellschaft in Suhr übernommen. Flurim Steiner übergab per August die Zuständigkeit für die Jugendarbeit in Suhr an Eveline Zeder.



Die Gesamtstunden der JA-SBG verteilen sich einerseits auf die jeweiligen Standorte, beinhalten aber auch die regionale Vernetzung mit der JARA und der professionellen Ausbildung von Studierenden. Aufgrund von internen Weiterbildungen haben sich im 2022 die Personalstunden erhöht.

Nebst allgemeinen administrativen Tätigkeiten und der Vernetzung nehmen die Treff- und Projektarbeit am meisten Zeit ein und bilden somit den Schwerpunkt und die aktuelle Ausrichtung auf die Basisangebote der Jugendarbeit ab.

Jugendtreff Contrast Suhr

Die Zahlen der Besucherinnen und Besucher im Jugendtreff Contrast sind in den wärmeren Monaten etwas gefallen. Nach den Sommerferien steigerten sich die Besucherinnen und Besucher jedoch fortlaufend. Bei reduzierten Öffnungszeiten haben insgesamt 1'391 Jugendliche den Treff besucht. Mit durchschnittlich 21 Jugendlichen pro Öffnungszeit verbucht die JA-SBG angemessene Zahlen in Suhr.

Projekte

Nebst der Treffarbeit durfte das Team der JA-SBG unterschiedliche Projekte erfolgreich begleiten, realisieren und durchführen. So wurden neben dem Midnight Move Suhr, ein Selbstverteidigungsworkshop angeboten, Infoveranstaltungen an der Schule durchgeführt und auf smalljobs.ch Sackgeldjobs vermittelt. Das Jugendfestival **Variaktion** lockte als Highlight auch viele Jugendliche aus Suhr an und war neben dem Ferienkarussell der JARA ein voller Erfolg.



Vernetzung

Im 2022 konnte zwei Mal der "Runde Tisch Jugend" in Suhr durchgeführt werden. Die regionale Vernetzung mit der regionalen Jugendarbeit (JARA) verläuft weiterhin erfreulich. Diese beinhaltet auch Austauschgefässe mit der Polizei und der Jugendanwaltschaft.

Auf kommunaler Ebene wird eine verstärkte Vernetzung zu unterschiedlichen Partnern wie Schule, Schulsozialarbeit und Abteilung Gesellschaft etc. im Jahr 2023 angestrebt und gezielt gefördert.

Schulsozialarbeit (SSA)

Das Jahr 2022 war geprägt durch personelle Veränderungen. Heidi Balmer war zehn Jahre als SSA in Suhr tätig und ging im Sommer in Pension. Der Gemeinderat hat per August 2022 eine Stellenaufstockung bewilligt. So konnten Esther Bänziger für das Schulzentrum Feld und die Kindergärten, sowie Tobias Roth für die Primarstufe und Oberstufe im Dorf gewonnen werden. Daniela Musella übernahm die Bereichsleitung und ist weiterhin für die Primarstufe und die Oberstufe im Dorf zuständig. Durch die Stellenerhöhungen ist eine markant höhere Präsenz in der gesamten Schule gegeben, wodurch eine bessere Beziehungsarbeit zu den Schülerinnen und Schülern möglich ist. Die bessere Erreichbarkeit ist in der starken Zunahme der Kurzzeitberatungen spürbar. Genderthemen können besser und direkt angegangen werden und für die Kindergärten stehen nun deutlich mehr Ressourcen zur Verfügung. Im Vergleich zum Vorjahr nahmen mehr Eltern das Beratungsangebot der Schulsozialarbeit in Anspruch. Zudem organisierte die Schulsozialarbeit einen Elternabend zum Thema Umgang mit digitalen Medien. Im Schulzentrum Dorf beteiligte sich die Schulsozialarbeit am Projekt "Streitbrücke", welches zum Ziel hat, Kinder zu befähigen, Streit zu klären, für sich einzustehen und sich in Empathie zu üben. Auch zu anderen sozialen Themen hat die Schulsozialarbeit mit Schulklassen gearbeitet. Wiederum unterstützte die Schulsozialarbeit Kinder und Jugendliche bei der Umsetzung von eigenen Ideen und Projekten.

Koordinationsstelle Integration

Die Koordinationsstelle Integration war im 2022 gleich mehrfach gefordert. Der Krieg in der Ukraine und die darauffolgende Aufnahme von geflüchteten Menschen mit Schutzstatus S hat die Gemeinde vor viele neue Herausforderungen gestellt. Insbesondere der direkte Kontakt mit den geflüchteten Menschen löste viel Betroffenheit aus und erforderte spezifisches Knowhow im Umgang mit Traumatisierungen.

Die Fachgruppe Integration hat auch im 2022 zwei Sitzungen durchgeführt und den Informations- und Fachaustausch weiter vertieft. Ein Teil der Mitglieder arbeitete in der Arbeitsgruppe Arbeitsintegration mit und nahm sich dem Thema "Ausbildungsplätze für junge Geflüchtete und spätmigrierte Jugendliche - Ein zu wenig genutztes Potenzial für den Lehrstellen- und Arbeitsmarkt" an. Wichtige Erkenntnisse waren, dass die Hürden bei der Arbeitsmarktintegration durch Bund und Kantone erkannt wurden. In den letzten Jahren wurden diese abgebaut und viele zusätzliche Angebote zur Entlastung und Unterstützung der Lehrbetriebe wurden heute aufgebaut. Die Kontaktstelle Integration Arbeitsmarkt vom Kanton Aargau unterstützt die Betriebe. An einem Informationsanlass wurde der Gewerbeverein Suhr darüber informiert. Dieser Anlass bildete im Herbst zugleich den Abschluss der intensiven Arbeit der Arbeitsgruppe.

Gleichzeitig erfuhr das langjährige und bewährte Angebot der Sprachtreffs, das die Gemeinde zusammen mit den beiden Kirchen führte, eine Veränderung. Die Programmleiterin verliess die Gemeinde im Sommer und es konnte keine Nachfolge gefunden werden. Zudem ergab die Evaluation der Sprachtreffs, dass dieses Konversationsangebot dringend mit einem Sprachkurs für Mütter mit Kinderbetreuung ergänzt werden muss. Eine entsprechende Reorganisation wurde aufgenommen. Glücklicherweise konnte der erste entsprechende Sprachkurs bereits per Januar 2023 im Familienzentrum Suhrrli mit 15 Teilnehmerinnen und ihren Kindern starten.

Bibliothek

Im Jahr 2022 verzeichnete die Gemeindebibliothek 31'365 Ausleihen. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine erfreuliche Steigerung von rund 16 %. Aktuell sind 843 aktive Benutzer dabei, davon 151 neue.

Auch im Jahr 2022 konnte die Bildungspartnerschaft zwischen der Bibliothek und der Schule weiter gepflegt und gestärkt werden. Die schulnahe Verortung der Gemeindebibliothek und der Stellenwert der Bibliothek im Lehrplan 21 bilden eine gute Grundlage für die Zusammenarbeit beider Institutionen. Im Jahr 2022 haben 16 Klassen regelmässig (1-mal pro Monat) die Gemeindebibliothek für Klassenausleihen genutzt und für 8 Klassen wurde eine Bibliothekseinführung durchgeführt. Zusammen mit der Schule engagierte sich die Bibliothek in verschiedenen Projekten, z.B. dem Adventsfenster.

Vom 25. bis 27. März 2022 waren erstmals die Bibliotheken in der ganzen Schweiz im Rampenlicht. In der Gemeindebibliothek Suhr startete das Bibliotheksweekend am Freitag mit dem "Värslimorge" mit der Leseanimatorin Bruna Matter ins Wochenende. Am Samstagmorgen komplettierte ein Infostand an der Oberen Dorfstrasse, eine Geschichte für die jüngsten Kundinnen und Kunden, ein Malwettbewerb und eine Schnitzeljagd für die ganze Familie, das Programm.

Ab 1. Juni 2022 ist die Koordination der Lesementoren an die Bibliothek übergeben worden und hat sich dem Projekt Lesetandem der Bibliotheksförderung des Kantons Aargau angeschlossen, was ein grosser Gewinn für das Projekt ist.

Die Räumlichkeiten der Bibliothek werden seit 1. Juli 2022 auch von der Krabbelgruppe und der Mütterberatung genutzt.

Das Bibliotheksteam ist mit frischer Energie und Verstärkung in die zweite Jahreshälfte gestartet: Das Team der Gemeindebibliothek freut sich ab 2. August 2022 über Verstärkung von Verena Friedel, einer engagierten und kompetenten neuen Teamkollegin.

Offene Arbeit mit Kindern

Der Offenen Arbeit mit Kindern (OAK) stehen 40 Stellenprozent verteilt auf eine Fachperson zur Verfügung. Im 2022 konnten an den 30 Öffnungszeiten des Kindertreffs OpenHouse insgesamt 1'496 Kinder angesprochen werden sowie weitere 637 bei Projekten. Die durchschnittliche Besucherzahl im Kindertreff erhöhte sich auf 50 Kinder pro Treff (vgl. 2021 Ø 40 Kinder). Die Kontaktstunden während der Öffnungszeit sowie die Vor- und Nachbearbeitung des Kindertreffs OpenHouse nahmen rund 40 % des Arbeitspensums in Anspruch.

Weitere 25 % wurden für Projektarbeit verwendet. 20 % für Administration und 15 % für Vernetzungsarbeit. Der Schwerpunkt der OAK ist klar auf Treff- und Projektarbeit ausgerichtet.

In den Frühlingsferien kamen 15 4. - 6. Klässlerinnen und Klässler im Rahmen ihrer Projektwoche zum Thema "Wir helfen - Mensch, Tier und Umwelt" in den Kindertreff und gestalteten den Eingangsbereich zum OpenHouse neu. In den ersten beiden Sommerferienwochen wurde das Projekt "Play&Stay" in Zusammenarbeit mit der JA-SBG, dem Jugendrotkreuz Aargau sowie der Pfadi St. Georg Aarau durchgeführt. Insgesamt nutzten 257 Kinder das Ferienangebot und 25 freiwillige Helferinnen und Helfer vom Jugendrotkreuz Aargau konnten eingesetzt werden. Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr minim zurückgegangen, was sich sicherlich mit der Lockerung der Corona-Massnahmen erklären lässt und ab der zweiten Sommerferienwoche viele mit ihren Familien ihre Ferien im Ausland verbrachten. Am 1. Aargauer Familientag ergänzte die OAK gemeinsam mit der JA-SBG das Angebot vom Suhrli um ein Angebot für die Zielgruppe Kinder 5 bis 12 Jahre. Zudem war sie bis Ende Jahr am Prozess der Abteilung Gesellschaft "Nutzung öffentlicher Raum Suhr Süd" beteiligt. Dabei wurden fachbereichsübergreifende Massnahmen ausgearbeitet, mit welchen angemessen auf die hohen Belastungen (Littering, Lärm, Vandalismus etc.) im Quartier reagiert werden kann. Die personellen Ressourcen stehen jedoch leider nicht im Verhältnis zum grossen Bedarf im Quartier. Zum Jahresabschluss hin wurde der Kindertreff OpenHouse neben 26 weiteren Projekten für den Sozialpreis 2022 nominiert. Die Aargauer Landeskirchen und Benevol honorieren Projekte, die in Kooperationen mit Freiwilligenarbeit durchgeführt werden. Der Kindertreff OpenHouse konnte die Fachjury überzeugen und gewann einen Anerkennungspreis über 1'500 Fr. Rundum also ein erfolgreiches Jahr für die OAK inkl. krönendem Abschluss.

Abteilung Soziales

Allgemeiner Rückblick

Wie in den Vorjahren wurde auch im Berichtsjahr 2022 ein Grossteil der Arbeitszeit für die beiden Hauptaufgaben materielle / immaterielle Sozialhilfe und Kindes- und Erwachsenenschutz aufgewandt.

Infolge von drei Pensionierung sowie vier weiteren Austritten galt es im Jahr 2022 insgesamt sieben Stellen in der Abteilung Soziales wieder zu besetzen. Aufgrund der angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt war die Suche nach neuem Fachpersonal herausfordernd, zeitintensiv und machte einen nicht unbeträchtlichen Teil der Leitungsarbeit in diesem Jahr aus.

Nach dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 und nach dem Eintreffen der ersten Geflüchteten in der Schweiz wurde in der Gemeindeverwaltung Suhr die Task-Force Ukraine gegründet. Diese setzt sich aus verschiedenen Verwaltungsabteilungen (Soziales, Gesellschaft, Bau, Einwohnerdienste, Schule sowie dem Geschäftsführer) zusammen. In regelmässigen Sitzungen wurden die aktuellen Entwicklungen der Lage in der Schweiz, im Kanton und vor allem in Suhr analysiert und besprochen. Schnell zeigte sich, dass infolge des hohen Flüchtlingsaufkommens eine der ersten Massnahmen die Schaffung einer befristeten Stelle für das Thema Ukraine sein wird. Nach erfolgreicher Besetzung der Stelle nahm am 19. April 2022 Frau Kristina Kachaou ihre Tätigkeit zu einem Pensum von 50 % auf. Frau Kachaou ist selbst gebürtige Ukrainerin und spricht daher fließend ukrainisch und russisch. Nach kurzer Zeit zeigte sich, dass aufgrund des Arbeitsaufkommens eine Pensumerhöhung notwendig ist.

Das Pensum von Frau Kachaou wurde daher ab 1. Juni 2022 auf 70 % erhöht. Die Stelle wurde bis zum 31. Dezember 2023 befristet.

Die Leiterin Soziales beantragte im Jahr 2022 beim Geschäftsführer der Gemeindeverwaltung Suhr, aufgrund der neusten Empfehlungen der Konferenz für Kindes- und Erwachsenenschutz (KOKES) sowie dem Ergebnis der Winterthurer Studie, eine Stellenaufstockung und somit Reduktion der Fallbelastung pro Mitarbeiter in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) sowie Materielle / Immaterielle Hilfe (MH). Im Jahr 2022 belief sich der Fallschlüssel im KES auf 80 Fälle auf 100 Stellenprozent und in der MH auf 100 Fälle auf 100 Stellenprozent. Zu hohe Fallbelastung wirkt sich nachweislich negativ auf die Gesundheit der Mitarbeitenden sowie auf die Qualität der Fallarbeit aus. Es war daher äusserst erfreulich, dass die Stellenaufstockung für das Jahr 2023 bewilligt wurde. Die Leiterin Soziales möchte sich an dieser Stelle beim Gemeinderat, dem Geschäftsführer und auch bei der Bevölkerung von Suhr ganz herzlich bedanken. Die Abteilung Soziales ist bestrebt ihre Aufgaben weiterhin professionell, effizient und mit der nötigen Sorgfalt zu bewältigen und sich zukünftigen Herausforderungen mit einem starken Team zu stellen.

Fallzahlen

Fälle nach Fachgebiet	geführte	Bestand 1.1.2022	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2022
Total	1'222	698	524	543	679
Abklärung KES	44	10	34	33	11
Alimentenbevorschussung	32	30	2	0	32
Alimenteninkasso	67	63	4	6	61
Beratung	89	20	69	80	9
EL-Tagestaxerhöhung	14	4	10	13	1
Elternschaftsbeihilfe	9	1	8	3	6
Familienrechtlicher Unterhalt	27	19	8	27	0
Flüchtlinge	116	75	41	33	83
Gefährdungsmeldung	3	2	1	3	0
Intake	132	4	128	125	7
Lohn- & Rentenverwaltung	3	3	0	0	3
Massnahme KES	351	273	78	93	258
Pflegekinderwesen	24	14	10	7	17
Schutzstatus S	39	0	39	25	14
Sozialhilfe	248	170	78	82	166
Tagesfamilie	7	3	4	1	6
Vaterschaftsanerkennung	16	6	10	11	5
Vorläufig aufgenommene Ausländer	1	1	0	1	0
Total	1'222	698	524	543	679

Bauverwaltung

Allgemeiner Rückblick

Suhr gilt aufgrund seiner Lage als attraktiver Wohnort. Das Interesse der Investoren, Überbauungen in Suhr zu realisieren, ist weiterhin ungebrochen. Die Bautätigkeit bleibt konstant hoch und verschiedene Bauvorhaben sind in Planung. Die grösseren Wohnüberbauungen sind mehrheitlich auf die Umsetzung von Gestaltungsplänen zurückzuführen. Wann immer möglich empfiehlt der Gemeinderat zur Qualitätssicherung die Durchführung eines Wettbewerbs. Für das Gebiet "Bahnhof Süd Baubereich C1" und das Gebiet "Am Stadtbach" wurden Studienaufträge durchgeführt. Das führte zu überzeugenden Lösungen, was sowohl Städtebau und Architektur wie auch den Freiraum anbelangt.

Die Anzahl der Baugesuche ist im Jahre 2022 leicht angestiegen. Das liegt an den zahlreichen Gesuchen für Wärmepumpen, die als Ersatz für Heizungen mit fossilen Energieträgern eingereicht wurden.

Als Energiestadt hat Suhr primär den Start der kommunalen Energieplanung lanciert. Durch die Erhebung des aktuellen Energieverbrauchs und das Vornehmen einer Potenzialabschätzung kann die Gemeinde ihre zukünftige Energiestrategie und Netzplanung im Wärmesektor behördenverbindlich festlegen. Das Programm "Nachhaltiges Grün in Gemeinden" konnte in Zusammenarbeit mit dem Naturama abgeschlossen werden. Die gemeindeeigenen Grünflächen werden durch das Bauamt nun vermehrt als Ruderalflächen oder Wildblumenwiesen unterhalten. Dies steigert einerseits den ökologischen Wert und senkt die Unterhaltskosten. Zudem wurde der Beschaffungsstandard des Energiestadtlabels angenommen. Dies garantiert, dass bei gemeindeeigenen Beschaffungen energieeffiziente, ökologische und nachhaltige Produkte bezogen werden. In Zusammenarbeit mit der Energiekommission und der TBS wurden zwei öffentliche Anlässe zu den Themen "Erneuerbar Heizen" und "Energimangellage" durchgeführt.

Hochbau

Die Sanierung des Schulhauses Ost schritt planmässig voran, so dass das sanierte Schulhaus für das Schuljahr 2023 / 2024 voraussichtlich termingerecht vor den Sommerferien bezogen werden kann.

Das Projekt für die Traglufthalle im Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen konnte im Juli 2022 bewilligt werden. Mit den Ausführungsarbeiten wurde Ende Jahr gestartet. Nebst den Massnahmen im Bereich des Beckenrands für die Verankerung der Traglufthalle, umfasst das Projekt die Ertüchtigung des Garderobengebäudes, das Erstellen eines Gebäudes für die Lagerung des Materials der Traglufthalle während der Sommersaison und die Aufwertung der Umgebung. Es werden zahlreiche neue Bäume, Sträucher und Hecken gepflanzt. Die Erstaufstellung der Traglufthalle ist für Oktober 2023 geplant. Für die Vereine und den Schulsport ist die Traglufthalle eine wichtige Trainingsstätte und auch für die Öffentlichkeit ergibt sich dadurch die Möglichkeit, das ganze Jahr über in Suhr schwimmen zu gehen. Die Freude über den Baustart war entsprechend gross.

Auch die Umsetzungen der Umgebungsarbeiten auf dem Schulareal Dorf, für die ein Verpflichtungskredit für die Jahre 2021 - 2025 besteht, wurden fortgesetzt. Das Galeriedach zwischen dem Bezirksschulhaus und der Doppeltturnhalle wurde rückgebaut. Das Dach hatte eine stark

trennende Wirkung auf dem Areal. Die neue Situation verleiht dem Areal einen veränderten Charakter und dem Freiraum eine ansprechende Grosszügigkeit. Die neuen Sitzgelegenheiten in diesem Bereich wurden von der Schülerschaft dankend angenommen. Im Vorbereich des Westzugangs zum Bezirksschulhaus wurden zwei grosszügige Holzpodeste mit Sitz- und Liegemöglichkeit aufgestellt und der Bereich wurde neu bepflanzt. Die neue Möblierung bietet den Schülerinnen und Schülern schattige Sitzgelegenheiten im Sommer und die ehemals trostlose Asphaltfläche erfuhr eine sichtbare Aufwertung.

Die Sanierungsarbeiten in der Bärenmatte werden laufend umgesetzt. Im 2022 fanden weitere Abklärungen zum Brandschutz statt. Die grösste Position der getätigten Arbeiten umfasste die Umstellung der Beleuchtung auf LED und die Auflagen zur Erneuerung der Notbeleuchtung.

Tiefbau

Das Projekt **VERAS** befindet sich in der Bauprojektphase und wird durch die Gemeinde weiterhin eng begleitet. Mit der 2. Etappe der Sanierung der Tramstrasse wurde auf Aarauer Boden gestartet. Die Abschnittssanierung der Gränicherstrasse samt Bahnübergang wurde unter der Federführung des Kantons ausgeführt.

Die Arbeiten an der Mischwasserbehandlungsanlage Nr. 7 am Alten Badiweg schritten gut voran und können voraussichtlich Anfang Mai 2023 abgeschlossen werden.

Die behindertengerechte Umgestaltung der Bushaltestellen an den Gemeindestrassen wurde abgeschlossen. Auf den Gemeindestrassen konnten ebenfalls verschiedene Unterhaltsarbeiten durchgeführt werden und der Panamaweg wurde saniert. An den Einwohnergemeindeversammlungen vom 9. Juni und 24. November 2022 wurden die Ausführungskredite für die Sanierung des Galeggenwegs in Höhe von Fr. 621'000.00 und für die Aufwertung des **Bahnhofplatzes** in Höhe von Fr. 525'000.00 genehmigt. Der Galeggenweg entwickelte sich im Laufe der Zeit von einem Feldweg in eine Quartierstrasse und verfügt über einen ungenügenden Unterbau und über keine Entwässerung. Das Gebiet am Bahnhof hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt, durch die geplante Aufwertung des Platzes mit Bäumen, Stauden, Grünflächen, einem Brunnen und Möblierungen soll dieser wichtige Ankunftsort zu einem Ort mit grosser Aufenthaltsqualität werden. Die Bauprojekte für die Sanierungsarbeiten am Gysulaweg, am Schützenweg und den Ersatz der Brücke am Gönhardweg wurden erstellt, die Ausführungen dieses Projekts sind für 2023 geplant.



Der Kommunale Gesamtplan Verkehr (**KGV**) wurde durch den Gemeinderat und die Gemeindeversammlung im Juni 2022 gutgeheissen und im Anschluss beim Kanton zur Genehmigung eingereicht. Diese steht noch aus.

Für die neue Überbauung am **Sagiweg** ist eine Umlegung der Kanalisation notwendig, mit diesen Arbeiten konnte begonnen werden. Zahlreiche Gemeindekanalisationen erfuhren eine Inliner- oder Robotersanierung. Die Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED läuft nach Plan, die letzte Tranche dürfte im 2024 anfallen.

Raumplanung

Für die Teilrevision der BNO, mit dem Schwerpunkt der Umsetzung der Gewässerräume, wurde das Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Es gingen acht Beiträge ein. Nach Anpassung der Unterlagen kann die Teilrevision zur definitiven Vorprüfung eingereicht und im Anschluss öffentlich aufgelegt werden.

Nach erfolgtem Rückbau der Liegenschaften auf der Parzelle 771 konnte die Landumlegung im Gebiet Dorfzentrum Gebiet A beim Grundbuch angemeldet werden. Für den erfolgreichen Abschluss des Landumlegeverfahrens müssen bestehende Dienstbarkeiten teilweise noch gelöscht oder übertragen werden.

Für das Areal Neumattweg Ost wird der rechtskräftige Gestaltungsplan von 2008 angepasst. Nach dem öffentlichen Auflageverfahren Ende 2021 kam es erneut zu einem Eigentümerwechsel. Diese brachte geringfügige Änderungen an den Unterlagen an. Die Genehmigung durch den Gemeinderat und den Kanton stehen noch an.

Für das Gebiet im Geviert Hintere Dorfstrasse, Bachstrasse, Margarethenweg und Tramstrasse wurde der Entwurf für einen Gestaltungsplan erarbeitet. Als Richtprojekt diente das Siegerprojekt des Studienauftrags, der im 2021 durchgeführt wurde. Die provisorische Vorprüfung durch die Abteilung Raumentwicklung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt hat stattgefunden und die fachliche Stellungnahme liegt vor. Das Mitwirkungsverfahren und die öffentliche Auflage sind für 2023 geplant.

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 stimmte die Gemeindeversammlung einem Kredit in Höhe von Fr. 200'000.00 für die Erarbeitung eines räumlichen Entwicklungsleitbilds zu. Der Auftrag wurde an die Firma Planar, Zürich vergeben. Es wurde eine Kerngruppe und eine Begleitgruppe mit Vertretenden aus der Bevölkerung gebildet und erste Abklärungen für die Analyse vorgenommen. Der Miteinbezug der Bevölkerung ist ein wichtiger Part im Erarbeitungsprozess, dazu sind verschiedene Mitwirkungsmöglichkeiten vorgesehen.

Bewilligungswesen

Im 2022 sind 141 Baugesuche eingegangen, das entspricht einer Zunahme von ca. 15 % im Vergleich zum Vorjahr. Ein grosser Anteil waren wiederum Gesuche für Wärmepumpen als Ersatz von Heizungen mit fossilen Energieträgern. Bei 10 Baugesuche wurden Einwendungen eingereicht. 30 Baugesuche konnten im vereinfachten Verfahren behandelt werden. Ein Gesuch wurde abgewiesen.

Liegenschaften

Beim Dach des Feuerwehrgebäudes wurde ein Wassereintritt festgestellt, das Dach musste saniert werden. Die budgetierten Massnahmen zur Instandhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden grösstenteils umgesetzt. Eine Budgetposition war das Anbringen der Absturzsicherungen auf den Dächern der gemeindeeigenen Liegenschaften, wie es der Gesetzgeber vorschreibt. Da die Richtlinien zu den Absturzsicherungen geändert haben, musste ein Teil der Arbeiten auf das Folgejahr verschoben werden.

Der Energieverbrauch der gemeindeeigenen Liegenschaften wird jährlich über das Programm "Enercoach" geprüft. Damit lassen sich die Liegenschaften direkt miteinander vergleichen und zeigen die Verbräuche einzelner Gebäude. Eine Liegenschaftsverwaltungssoftware wurde evaluiert und beschafft. Einerseits sollen die Grunddaten der Liegenschaften systematisch erfasst, und andererseits Investitionen vorausschauend geplant werden.

Die Nachfrage für Alterswohnungen blieb konstant hoch und für die Alterswohnungen an der Buchserstrasse besteht weiterhin eine lange Warteliste.

Einwohner- und Kundendienst

Liste Anzahl Einwohnende usw.

	2022	2021	2020	2019
ID-Karten	392	378	287	353
Wegzüge	874	839	870	914
Zuzüge	979	1'026	1'082	974
Todesfälle	99	143	109	114
Geburten	93	125	114	118
Aufenthalter	170	159	179	187
Total Einwohner Schweizer	7'163	7'232	7'243	7'087
Total Einwohner Ausländer	3'988	3'820	3'640	3'579
Total Einwohner mit Aufenthaltler	11'151	11'052	10'883	10'666
Total Einwohner ohne Aufenthaltler	10'981	10'893	10'704	10'479
Haushaltungen	4'849	4'842	4'792	4'665
Wohnbevölkerung in % Schweizer mit Hauptwohnsitz	64.15	65.26	66.36	66.39
Wohnbevölkerung in % Ausländer mit Hauptwohnsitz	35.85	34.74	33.64	33.61

Die Gemeinde Suhr zählte am 31. Dezember 2022 total 11'151 (Vorjahr 11'052) Einwohner. Davon sind 7'163 (Vorjahr 7'232) Schweizer Bürger und 3'988 (Vorjahr 3'820) ausländische Staatsangehörige. Folglich verzeichnet die Gemeinde Suhr einen Bevölkerungszugang von insgesamt 99 Personen.

Den grössten Anteil der ausländischen Bevölkerung stellen Personen aus der Türkei mit 495 (Vorjahr 453), gefolgt von Deutschland 469 (Vorjahr 463) und Italien mit 418 (Vorjahr 425) dar.

Im Berichtsjahr zogen 979 (Vorjahr 1'026) Personen in die Gemeinde Suhr. 874 (Vorjahr 839) Personen verliessen Suhr. Den 93 (Vorjahr 125) Geburten standen 99 (Vorjahr 143) Todesfälle gegenüber.

Hundekontrolle 2022

Im Jahr 2022 wurden gesamthaft 444 (Vorjahr 448) Hunde registriert.

Gemeindekanzlei und Geschäftsleitung

Allgemeiner Rückblick

Nach der Reorganisation im Jahr 2021 haben sich im Jahr 2022 die Abläufe und die neue Führungsstruktur gut einspielt und etabliert. Das Team besteht aus vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den beiden Co-Leitern (Gemeindeschreiber II und Stv. Gemeindeschreiber). Die Verantwortungsbereiche im Gemeinderatswesen sind zwischen dem Geschäftsführer und dem Gemeindeschreiber II aufgeteilt. Die Leitung der Personaladministration hat der Stv. Gemeindeschreiber inne. Die übrigen Verantwortungsbereiche der Gemeindekanzlei teilen sich die beiden Co-Leiter.

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung traf sich in der Regel einmal im Monat zu einer gemeinsamen Sitzung (insgesamt 10 Sitzungen). Sie ist zuständig für die abteilungsübergreifenden Querschnittsthemen. Im Zentrum standen im Jahr 2022 verschiedene Themen der Gesamtverwaltung sowie die Mitarbeit beim Regierungsprogramm 2023 - 2026. Weiter mussten im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise und der Strommangellage betriebliche Massnahmen getroffen und umgesetzt werden.

Personalwesen

Eintritte 2022 (26 Mitarbeitende*)

- **Abteilung Gesellschaft (7):** Esther Bänziger, Vian Baro, Verena Friedel, Jan Kutschera, Rahaf Mansour, Tobias Roth, Eveline Zeder
- **Abteilung Soziales (6):** Alp Aytar, Valerie Hösch, Elma Möckli, Delia Romano, Andrea Tanner, Sandra Wiederkehr
- **Bauamt/Friedhofgärtnerei (1):** Beat Frei
- **Einwohner- und Kundendienst (2):** Diana Grieder, Kristina Kachaou
- **Hausdienste (2):** Ruth Fürst, Emad Hamad
- **Lernende (3):** Yanis Imoberdorf, Livia Wehrli, Nik Zbinden
- **Praktika (2):** Michelle Kaiser, Adrienne Lynn Schmid
- **Regionalpolizei Suret (2):** Karin Buck, Christian Kämpf
- **Stabsstelle Kommunikation (1):** Pascal Nater
(*ohne MA, welche 2022 bereits wieder ausgetreten sind)

Austritte 2022 (27 Mitarbeitende*)

- **Abteilung Gesellschaft (6):** Heidi Balmer, Ana Amelia Barros Coelho Pace, Simon Hersberger, Nemanja Matejic, Aurelia Munz Veuve, Flurim Steiner
- **Abteilung Soziales (8):** Gabi Bärtschi, Heidi Bucher, Judith Keusch, Christina Korner, Sonja Kunz, Stephanie Müller, Sandra Pantic, Susanne Remund
- **Einwohner- und Kundendienst (1):** Gina Härdi
- **Gemeindekanzlei (1):** Sylvia Bregenzer
- **Hausdienste (1):** Linda Pirsch
- **Lernende (4):** Jarco Schlatter, Luka Vuleta, Noemi Widmer, Yannik Zurlinden
- **Praktika (4):** Nadja Herren, Vanja Kaiser, Katharina Maurer, Noah Meyer
- **Regionalpolizei Suret (1):** Philipp Hintermann
- **Schulzahnpflege (1):** Susanna Stettler
(*ohne MA, welche 2022 erneut eingetreten sind)

Abstimmungen und Wahlen

Es fanden vier Urnengänge statt, an denen die Stimmbevölkerung von Suhr über insgesamt 14 Abstimmungsvorlagen befinden konnte. Zusätzlich fanden der erste und zweite Wahlgang der Ersatzwahlen für das Bezirksrichteramt statt. Über kommunale Vorlagen wurde 2022 an der Urne nicht abgestimmt.

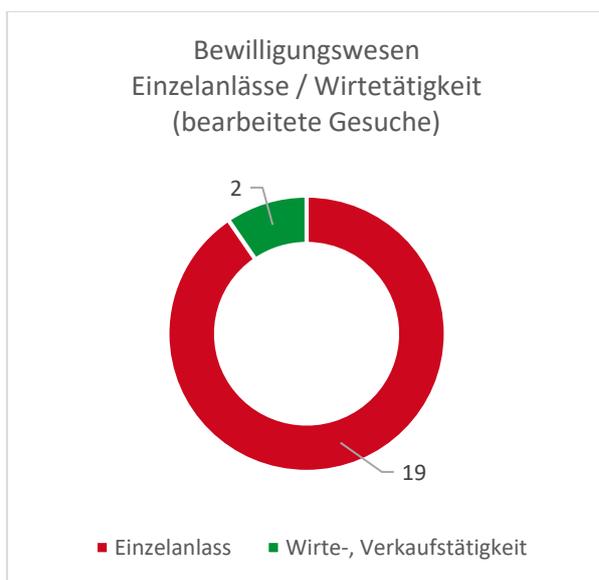
Das Wahlbüro sowie die Helferinnen und Helfer der Verwaltung erledigten ihren Auftrag in 183 Personenstunden. In diesen Stunden nicht enthalten sind die Vorbereitungsarbeiten der Verwaltung für die jeweiligen Urnengänge.

Für das Verpacken und den Versand der Unterlagen wurden 220 Personenstunden benötigt. Der Versand der Einladungen für die beiden Gemeindeversammlungen wurde in 61.5 Personenstunden erledigt.

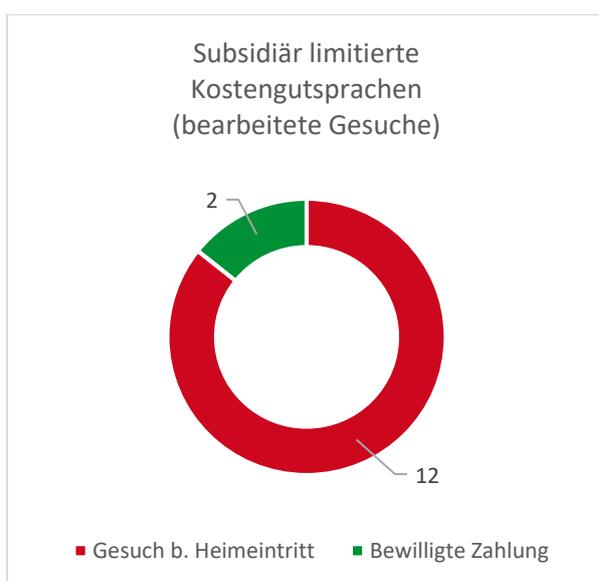
Gemeindekanzlei Gemeinderatsarbeit

Die Gemeindekanzlei ist zuständig für die Vorbereitung der Gemeinderatssitzungen. Die einzelnen Geschäfte werden in den jeweiligen Abteilungen erarbeitet und anschliessend über das elektronische Geschäftsverwaltungsprogramm ActaNova der Gemeindekanzlei zur Traktandierung weitergeleitet. Die Nachbearbeitung und Ausfertigung der Gemeinderatssitzungen werden ebenfalls durch das Gemeindekanzleiteam erledigt.

Bewilligungswesen Einzelanlässe / Wirtetätigkeit



Kostengutsprachen Pflegeheime



Bürgerrechtszusagen



Es wurden 11 Bürgerrechtszusagen erteilt.

Bestattungsamt

Friedhof

Herr Ruedi Zogg hat mit der Beendigung seiner Geschäftstätigkeit hat auch den Auftrag zur Betreuung des Friedhofs an die Gemeinde zurückgegeben. Ein externes Gutachten hat gezeigt, dass die Betreuung des Friedhofs durch die Gemeinde die ökonomisch sinnvollste Lösung ist. Am 3. Januar hat Herr Beat Frei seine Stelle als neuer Friedhofgärtner angetreten. Die Betreuung des Friedhofes gehört organisatorisch zum Bauamt.

Im Volksmund werden Totgeburten und Todesfälle im ersten Lebensjahr (plötzlicher Kindstod) auch Sternenkinder genannt. Bisher wurden diese Todesfälle in Suhr in den regulären Grabreihen beigesetzt. Im Sommer 2022 wurde im Friedhofsteil Lätt nun ein Grabfeld für Sternenkinder eingerichtet. Das neue Grabfeld besteht aus einer Rasenfläche ohne sichtbare Grabeinteilung, trotzdem sind Erdbestattungen und Aschebeisetzungen möglich. Die Einteilung erfolgt durch den Friedhofgärtner chronologisch.

Eine Beschriftung am Rande des Grabfeldes ist möglich (Kreuzchen, Namensschild), jedoch nicht vorgeschrieben. Später wird die Beschriftung im Rahmen eines Kunstwerkes gestaltet. Als Grabschmuck sind lediglich Schnittblumen, welche ohne Vase auf die Rasenfläche gelegt werden, erlaubt. Individueller Grabschmuck ist auf diesem Grabfeld nicht erlaubt.

Im Herbst 2022 wurden die folgenden Gräber geräumt:

- Erdbestattungs-Reihengräber
Feld 3, Nummer 587 - 654 (1986 - 1993)
Feld 4, Nummer 655 - 669 (1993 - 1996)
- Kindergräber
Feld 1, Nummer 31 - 37 (1983 - 1996)
- Urnen-Reihengräber
Feld 1, Nummer 342 - 401 (1987 - 1993)
Feld 2, Nummer 402 - 437 (1993 - 1997)

Bestattungsamt

Im Bestattungsamt gab es 2022 keine personellen Änderungen. Aus dem siebenköpfigen Team der Gemeindeganzlei bearbeiten vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die eingehenden Todesfälle, nebst ihrer regulär zugeteilten Arbeit.

Im Jahr 2022 sind 81 Suhrerinnen und Suhrer gestorben (Vorjahr 84).

Inventuramt

Bei Todesfällen von steuerpflichtigen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Suhr hat die Gemeindekanzlei im Jahr 2022 126 Inventarabklärungen vorgenommen (Vorjahr 62). Im selben Zeitraum wurden bei Erbfällen 8 (Vorjahr 5) Erbschaftssteuern verrechnet sowie 7 (Vorjahr 8) Schenkungen besteuert.

Kantons- und Gemeindesteuern Suhr - Veranlagungsstatistik 2021

Ordentliche Einkommens- und Vermögenssteuern 2021; Statistik per: 31. Dezember 2022

		<i>Selbständige</i>	<i>Landwirte</i>	<i>Unselbständige</i>	<i>Sekundäre</i>	<i>Total</i>
Sollbestand	Stück	179	15	5'830	146	6'170
eingereicht	Stück	158	13	5'784	131	6'086
	%	88,3 %	86,7 %	99,2 %	89,7 %	98,6 %
taxiert (Ziel)	Stück	53	4	4'599	43	4'699
	%	29,6 %	26,7 %	80,0 %	29,5 %	76,2 %
taxiert (Ist)	Stück	89	1	5'130	38	5'258
	%	49,7 %	6,7 %	87,9 %	29,5 %	85,2 %
Abweichung	Stück	36	-3	531	-5	559
	%	20,1 %	-20 %	7,9 %	-3,4 %	9,1 %
veranlagt (Ziel)	Stück	44	3	4024	36	4'107
	%	24,6 %	20,0 %	70,0 %	24,7 %	66,6 %
veranlagt (Ist)	Stück	77	1	4'866	34	4'978
	%	43,0 %	6,7 %	83,3%	23,3 %	80,7 %
Abweichung	Stück	33	-2	842	-2	871
	%	18,4 %	-13,3 %	13,3 %	-1,4 %	14,1 %

Ausstände Vorperioden, 1. Januar 2001 - 31. Dezember 2020: 256 Steuererklärungen (StE)
Total StE taxiert im aktuellen Jahr 2022 (unabhängig vom Steuerjahr) 6'366
Eingereichte Steuererklärungen mit Easy Tax: 5'024 = 82,6 %, davon mit ET-Transfer 35,1 %

Schule Suhr

Verschiedenes

Die Schulpflege wurde per Ende Dezember 2021 aufgelöst. Gemäss dem Delegationsreglement sind die neuen Führungsstrukturen im Jahr 2022 umgesetzt worden. Der zuständige Gemeinderat Oliver Krähenbühl und die Gesamtschulleiterin Angela Boller treffen sich wöchentlich zu einem festgesetzten Termin für ein Gespräch. Die Abläufe sind inzwischen konsolidiert. Beidseits wird festgestellt, dass funktionale Abläufe und operative Aufgaben auf diese Weise einfacher und schneller bearbeitet werden können.

In der Schulleitung gab es im Jahr 2022 keine personellen Änderungen. Der seit März 2021 eingesetzte Schulleiter Zyklus 1 im Dorf, Heinz Leuenberger, führt die Abteilung bis Juli 2023 operativ, personell und organisatorisch. Diese Entscheidung hat sich insofern bewährt, als Herr Leuenberger Ruhe und Struktur in diese Abteilung bringen konnte.

Eine grosse Herausforderung für die Schule Suhr war im Jahr 2022 die Aufnahme von ukrainischen Schülerinnen und Schülern. Im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine flüchteten zahlreiche Familien mit schulpflichtigen Kindern in die Schweiz. Die Höchstzahl lag bei neunzehn an der Schule Suhr eingeschulten ukrainischen Kindern und Jugendlichen. Durch diverse Wegzüge in andere Gemeinden und Rückkehr in die Ukraine haben viele Kinder die Schule Suhr bereits wieder verlassen. Derzeit besuchen sieben ukrainische Schülerinnen und Schüler die Regelklassen, vom Kindergarten bis in die sechste Klasse. Davon sind fünf Kinder im Schulzentrum Feld eingeschult. Die Kinder sind in allen Klassen gut integriert, besuchen teils den Instrumentalunterricht und lernen die deutsche Sprache rasch. Die Ressourcen für die Beschulung konnten beim Kanton beantragt werden.

Ende Juni 2022 fand in Suhr das Jugendfest unter dem Motto "eifach Sohr" statt. Der Anlass verlief reibungslos.

Ebenfalls Ende Juni 2022 begannen die Sanierungsarbeiten am Schulhaus Ost. Die Klassen der Sekundar- und Realschule sind auf die Schulzentren Dorf und Feld aufgeteilt. Sechs Klassen sind im Alten Primarschulhaus untergebracht. Voraussichtlich Ende Juni 2023 kann das Schulhaus wieder bezogen werden. Die Sanierungsarbeiten kommen gut voran. Während dem ersten Halbjahr konnten die Turnhallen im Schulhaus Ost nicht genutzt werden. Die Lehrpersonen nutzten alle die ihnen zur Verfügung stehenden Alternativen und verbrachten mit den Kindern auch viel Zeit im Freien.

Eine grosse Herausforderung stellt nach wie vor die Besetzung der Lehrerstellen dar. Glücklicherweise kann vor allem bei Stellvertretungen immer wieder auch auf pensionierte Lehrpersonen zurückgegriffen werden, was die äusserst angespannte Personalsituation an den Schulen etwas entlastet.

Musikschule

Für das Jahr 2022 wurde der im Budget avisierte Deckungsbeitrag nicht erreicht. Gemäss Artikel 22 des Musikschulreglements müssen die Elternbeiträge 50 % des Nettoaufwands decken. Mit der Einführung des neuen Lohnsystems ARCUS im Kanton Aargau sind die Lehrerlöhne angehoben worden. Deshalb mussten die Elternbeiträge für das Schuljahr 2022 / 2023 angepasst werden. Die Zahlen der Schülerinnen und Schüler bewegten sich im Bereich des letzten Jahres.

Finanzen

Die Vorgaben für das Budget 2022 sowie die anschliessend resultierten Ausgaben wurden mehrheitlich eingehalten. Die Budgetierung verlief wie problemlos und war dank den eingespielten Wegen klar.

Regionalpolizei Suret (Repol)

Statistik Einsätze

Markante Abweichungen zum Vorjahr konnte die Repol nicht verzeichnen. Wegen vermehrten Autoposern auf der Bernstrasse in Suhr musste dort vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. 43 Ordnungsbussen wurden wegen Littering ausgesprochen, wovon 30 alleine in Gränichen moniert wurden.

<i>Einsätze wegen:</i>	2022	2021
Häuslicher Gewalt	131	105
Verdächtiges Verhalten	141	114
Streit / Drohung	112	130
Ruhestörung	86	95
Alarmanlagen, Intervention	56	37
Betrunkene, Betäubungsmittel, Fahren unter Alkoholeinfluss	67	60
Hilfeleistungen	94	87
Einweisung Psychiatrische Klinik	38	34
Diverses	146	184
Total	871	828

Bussen wurden ausgesprochen:

Widerhandlung gegen das Polizeireglement (Ruhestörung, Littering usw.)	73	39
Widerhandlungen Strassenverkehrsgesetz (ohne GK)	5'038	5'646
OB Bussen Geschwindigkeitsübertretungen (GK)	9'129	8'029

Die Regionalpolizei führte auf den Hauptachsen, in den Quartierstrassen sowie in der ZONE 30 insgesamt 125 Geschwindigkeitskontrollen durch.

	Buchs 2022	Buchs 2021	Suhr 2022	Suhr 2021	Gränichen 2022	Gränichen 2021
Anzahl Messungen	46	32	79	36	40	30
Übertretungen	2'372	2'011	5'517	3'169	1'674	2'368
in %	10 %	11 %	7 %	8 %	3%	5 %

Betreibungsamt	2022	2021
Zuführungen, Zustellungen Zahlungsbefehle	808	970

Feuerwehr Suhr

Übungsbetrieb

Total wurden 111 Übungen, davon 25 Fahrübungen, durchgeführt. Die Anzahl der einzelnen Abteilungen sind im Bericht "Dienstbereitschaft", welcher zu Handen des Gemeinderates und der AGV erstellt wurde, übermittelt worden. Dieses Jahr wurde die gute Zusammenarbeit mit umliegenden Feuerwehren wieder weiter gepflegt. Der Zusammenarbeitsvertrag Suhr, Buchs und Gränichen wurde erfolgreich umgesetzt. Alle Übungen konnten unfallfrei durchgeführt werden.

Einsätze

Im Jahr 2022 ist die Feuerwehr Suhr 96-mal alarmiert worden (im Vorjahr 66-mal). Davon waren 48 automatische Brandalarmlen (im Vorjahr 33), welche keinen Einsatz der Feuerwehr erforderten. Von den 48 automatischen Brandalarmlen war die Feuerwehr insgesamt 24-mal für die Kantonale Asylunterkunft am Zollweg 14 in Suhr ausgerückt. Mit Einzelaufgeboten (1 bis 6 Leute) konnten 10 Einsätze (im Vorjahr 4 Einsätze) erledigt werden. Es wurden von der Feuerwehr 18 Wespennester entfernt (im Vorjahr 3). Nachbarschaftshilfe wurde 1-mal geleistet (im Vorjahr 2-mal).

Feuerwehrkommission

Die anfallenden Geschäfte der Feuerwehrkommission wurden in vier Sitzungen behandelt.

Kurse

Total 12 verschiedene Kurse wurden von 19 Feuerwehrangehörigen zur Weiterbildung besucht. Zusätzlich absolvierten alle Fahrer der Feuerwehr Suhr ein halbtägiges Fahrtraining in Roggwil.

Anschaffungen

Neben Ersatz von persönlichem Material, durften folgende Anschaffungen getätigt werden: Motorspritze mit Anhänger, Schutzausrüstung für die Elektriker, diverses EDV-Material, Ersatz Testor 2100 durch Testor 2500 und 7 Truppüberwacherbretter hoch.

Auch im Jahr 2022 erlebte die Feuerwehr eine angenehme Zusammenarbeit im Korps, mit den Behörden und allen befreundeten Institutionen. Allen Beteiligten dankt die Feuerwehr herzlich.

Kommissionsberichte

Finanzkommission

Das Jahresprogramm der Finanzkommission (FiKo) ist zweigeteilt. Im ersten Halbjahr werden die Jahresrechnung, die Kreditabrechnungen und allfällige weitere Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung (EWGV) geprüft. Im zweiten Halbjahr beschäftigt sich die FiKo mit der Prüfung des Budgets, der Kreditanträge und möglicher weiterer Traktanden der EWGV.

Als Basis zur Verteilung der Prüfarbeiten diente die funktionale Gliederung der Gemeinderechnung. Die Funktionen wurden den einzelnen FiKo-Mitgliedern zugeordnet. Die zu prüfenden Traktanden und Kreditabrechnungen werden situativ unter den Mitgliedern der FiKo vergeben.

Im Jahre 2022 hat sich die Arbeit der FiKo wie folgt zusammengesetzt:

Periode	Sitzungen	Inhalt
Januar - März	4 Sitzungen	"Findungsphase", da alle fünf FiKo-Mitglieder neu gewählt wurden. In dieser Phase ging es um das Kennenlernen von Ansprechpartnern bei der Gemeinde, die Art und Weise, wie die FiKo zusammenarbeiten möchte und um die Jahres- sowie Vier-Jahresplanung.
April - Juni	1 Prüftag 6 Sitzungen	In den folgenden drei Monaten wurden vorwiegend die Jahresrechnung 2021 mit sechs Kreditabrechnungen geprüft. Des Weiteren wurde das Protokoll der EWGV vom 25. November 2021, der Rechenschaftsbericht des Gemeinderats 2021 sowie der Ausführungskredit für die Sanierung des Galeggengwegs begutachtet. Als Resultat entstand der Bericht mit den Anträgen zu den einzelnen Traktanden zuhanden des Gemeinderats und der EWGV.
September - November	1 Prüftag 6 Sitzungen	Im Herbst wurde das Budget 2023 eingehend geprüft. Zudem wurde über das Protokoll der EWGV vom 9. Juni 2022 sowie den Ausführungskredit für die Begegnungszone und Aufwertung des Bahnhofplatzes diskutiert. Als Resultat entstand wiederum der Bericht mit den Anträgen zu den einzelnen Traktanden zuhanden des Gemeinderats und der EWGV. Zusätzlich wurde eine unangemeldete Geldverkehrsrevision durchgeführt. Die Hauptkasse in der Finanzverwaltung sowie die Nebenkasse in der Einwohnerkontrolle wurden geprüft.

Nebst diesen eigentlichen Arbeiten waren Vertreter der FiKo an den Informationsforen der Gemeinde Suhr anwesend und nahmen an den beiden Einwohnergemeindeversammlungen vom 9. Juni 2022 und vom 24. November 2022 teil, wo sie den Anwesenden Bericht erstatteten und Stellung zu einzelnen Traktanden bezogen.

RFO Aare Region

Allgemeines

Das RFO (Regionales Führungsorgan) war in diesem Jahr ungewohnt stark gefordert. Verantwortlich dafür war einerseits die personelle Veränderung im Kader, andererseits die aktuelle Situation mit der drohenden Strommangellage und die daraus resultierenden Auswirkungen.

Trotz anspruchsvoller und erschwerter Ausgangslage hat das RFO, auch mit dem wesentlich unterbesetzten Stab erfolgreich alle Aufträge vom KFS / AMB (Kantonales Führungsstab / Amt für Militär und Bevölkerungsschutz) sowie die der Verbandsgemeinden erfüllt.

Die sehr gute und wirksame Zusammenarbeit mit der ZSO Aare Region (Zivilschutzorganisation) ist dafür mitverantwortlich.

RFO intern

Die Führung konzentriert sich neben dem Tagesgeschäft auf eine Reform und Neuausrichtung der Organisation. Dabei soll im Wesentlichen der Auftritt als gemeinsame starke Organisation RFO / ZSO Aare Region Wirkung zeigen und entsprechend anerkannt und aufgewertet werden.

Drohende Strommangellage

Bei der Vorbereitung auf die drohende Strommangellage bestimmte die enge Zusammenarbeit mit dem KFS, den zuständigen EVU's und den anderen RFO's im Kanton die Vorgehensweise. Regelmässig durchgeführte Rapporte, Telefonkonferenzen sowie das Beantworten von Umfragen stellten den Informationsaustausch und die Inputs für die Taskforce vom Kanton sicher.

Ausbildung / Jahresprogramm

Trotz erschwerten Umständen konnten beinahe alle Termine eingehalten und alle Ziele erreicht werden.

Anlagen

Mit dem Projekt Sanierung KP ZSO / RFO am Rodungsweg steht eine wesentliche Verbesserung der Einsatzmöglichkeiten und Leistungsfähigkeit des RFO, speziell in logistischer und infrastruktureller Betrachtung in Aussicht. Gerade in einer Krisensituation ist das Betreiben eines

KP (Kommandopostens) an einem geschützten Standort relevant. Mit der neuen Perspektive ist zudem eine Redundanz (n-1) aus Sicht der künftigen KP-Standorte sichergestellt.

ZSO Aare Region

Allgemeines

Das Projekt "Umbau Bereitstellungsanlage und Kommandoposten Rodungsweg" ist mit einer halbjährigen Verzögerung auf Kurs. Voraussichtlich ist die, auf die heutigen Ansprüche umgebaute Anlage, bis Ende 2024 bezugsbereit.

Das Anlagekonzept der ZSO Aare Region ist immer noch beim Bund bzw. Kanton pendent. Infolge des schlechten Zustandes und Alters konnte die Bereitstellungsanlage Stock in Küttigen bereits zurückgebaut und an die Gemeinde übergeben werden.

Der Verzicht, das Jahresprogramm in Papierform zu verschicken, hat sich ausbezahlt. Neu erhält jeder Angehörige der ZSO Aare Region eine Vororientierung im Doppel, mit nur seinen Diensttagen. Die Kopie ist für den Arbeitgeber, die Verständlichkeit ist klarer.

Alle anderen Angaben finden die Dienstleistenden auf der Homepage. So hat jeder Zivilschützer Zugriff auf die aktuellsten Daten und die Zivilschutzstelle wird entlastet.

Übungen / Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft

Coronabedingt konnten die WK's bis Juni nur mit reduzierten Beständen durchgeführt werden. Die zweite Jahreshälfte verlief nach Jahresprogramm.

Den Anlass Wald Aargau, 5. bis 26. August 2022 unterstützte die ZSO mit 44 Angehörigen des Zivilschutzes. Dabei wurden 216 Dienstage geleistet.

2022 leistete die ZSO Aare Region mit einem Bestand von 443 aktiven Angehörigen des Zivilschutzes 1'506 Dienstage als Wiederholungskurse und Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft (ohne Einsätze Katastrophen und Notlagen).

Einsätze Katastrophen und Notlagen

- Corona-Pandemie: 3. bis 30. Januar 2022, KSA Aarau, 39 Angehörige des Zivilschutzes, 299 Dienstage
- Ukraine Flüchtlinge: 5. bis 7. April 2022, Einrichten Pflegeheim Herosé, 22 Angehörige des Zivilschutzes, 63 Dienstage

Kulturkommission

Die Kulturkommission führte im Laufe des Jahres zehn Anlässe durch. Zwei fanden im Ortsbürgersaal statt, vier in der Aula Feld, zwei im Schulhaus Vinci und je einer im Theater Marie und in der Reformierten Kirche. Alle kamen beim Publikum gut an und waren gut bis sehr gut besucht.

Lesungen und Bühnenprogramme

Pedro Lenz eröffnete das Jahr mit einer Lesung im Ortsbürgersaal mit Unterstützung durch den Pianisten Christian Brantschen von Patent Ochsner.

Die Pro Argovia Artists Valsecchi & Nater spielten ihr Comedy Programm im Theater Marie. Eine Sandmalerin verzauberte Kinder und Erwachsene mit ihrer Geschichte "Di chli Nixe und s'Walross". Begleitet wurde sie vom Trio Re.

Musik

Im Februar sang Sam Stauffer keltische Tunes aus Irland und Schottland und zeigte dazu seine eigenen Fotos.

Im April spielten Grany and Friends Jazz und Blues in der Aula Feld.

East meets West: Im Juli kam es zu einer aussergewöhnlichen Zusammenarbeit. Ein koreanisches Kammerensemble konzertierte in der Reformierten Kirche mit dem Suhrer Philipp Jundt, Querflöte, der sowohl in Korea wie auch in der Schweiz unterrichtet.

Eine weitere ehemalige Suhrer Bezirksschülerin sang ein anspruchsvolles Liedprogramm, am Flügel begleitet von ihrer Kollegin Simea Schwab.

Im Herbst folgte ein Blueskonzert mit Pepe Blues und Louis Hungerbühler an der Blues Harp sowie ein Tangokonzert mit dem Trio Todo Tango. Der letzte Anlass des Jahres war das Jazzkonzert im Ortsbürgersaal mit der Crazy Daze Big Band und den Sängerinnen Renata Friederich und Antonia Schaffner.

Dorfschreiber

Der Dorfschreiber hiess dieses Jahr Janos Moser und veröffentlichte seinen eigens für Suhr geschriebenen Text als Fortsetzungsgeschichte im SuhrPlus.

Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen

Betriebskommission

Da in den Gemeinden Wahlen stattgefunden haben, setzt sich mit Beginn des Jahres 2022 auch die Betriebskommission neu zusammen. Neu vertreten Reto Fischer (Buchs), David Hämmerli (Suhr) und Regina Heller (Gränichen) die Interessen der jeweiligen Gemeinde in der Kommission. Reto Fischer übernimmt das Präsidium und David Hämmerli die Stellvertreterfunktion.

Anfangs Januar wurden die Bauprofile der Traglufthalle und der Gebäude erstellt. Die Vertretung von Suhr im Projekt «Traglufthalle» wird weiterhin durch Oliver Krähenbühl wahrgenommen. Das regionale Projekt nimmt Fahrt auf. Die geplanten Arbeiten auf die Saison konnten wie geplant durchgeführt werden. Der Fallschutz am Spielplatz wurde erneuert, der Sand des Volleyballfeldes maschinell gereinigt und zusätzliche Bäume entlang des Weges gepflanzt.

Die Eintrittspreise wurden überarbeitet und angepasst. Am Restaurant wurde ein weiteres EC-Terminal installiert, welches sich positiv auf die Umsätze des Restaurants auswirkte. Die obligatorischen Weiterbildungen und Schulungen fanden direkt vor dem Start in die Freibadsaison statt.

Saisonverlauf

Nach den vergangenen Corona-Jahren und dem verregneten Sommer 2021 freuten sich nicht nur die Badegäste, sondern auch das Schwimmbadpersonal auf den 30. April. An diesem Tag startete die Freibad Saison 2022. Das Wetter war kühl und regnerisch, dennoch konnten die Mitglieder der Betriebskommission zahlreiche Schwimmerinnen, Schwimmer und Stammgäste zum Begrüssungs-Apèro im Schwimmbad Suhr-Buchs-Gränichen herzlich willkommen heissen.

Ab dem 15. Mai zeigt sich der Sommer von seiner allerbesten Seite. 1'626 Besuche waren an diesem Tag zu begrüssen. Die Temperaturen knackt an diesem Tag auch erstmals die Tageshöchsttemperatur von 30°. Das Wetter blieb hochsommerlich und trocken. Viel Sonnenschein liess die Menschen mit Freude in die Freibäder stürmen. Einzig ein paar wenige Jugendliche hatten grosse Mühe, geltende Grenzen zu akzeptieren. Der Umgang mit dieser Klientel war nicht immer einfach.



Aktivitäten

Alle Veranstaltungen konnten wie geplant stattfinden. Für das 1. Vollmondschwimmen 2022 wurde im Eingangsbereich extra eine Cocktailbar eingerichtet. Christian Carpino, alias "DJ Carpino Guitars", unterhielt die Gäste mit Livemusik und schaffte ein unglaublich tolles Ambiente. Der Anlass war ein voller Erfolg und die vielen Gäste waren hellauf begeistert. Alfredo Russo und sein Team begeisterten mit Smoker-Sandwich anlässlich des 2. Vollmondschwimmens die Besucherinnen und Besucher. Auch hier war das Wetter phantastisch und die Gäste konnten den Abend in vollen Zügen geniessen.

Während der Sommerferien setzte eine grosse "Reisewelle" ein, nach den Einschränkungen und Restriktionen der vergangenen Jahre zog es die Menschen verständlicher Weise ans Meer und in ferne Länder. Das führt zu ruhigem und entspanntem Badebetrieb. Die Daheimgebliebenen konnten diese Zeit sehr geniessen. Sportlicher Abschluss war die "6. Swim-Night-Suhr". Die Teilnehmerzahl steigt auch hier stetig und die Sportler pushten sich zu neuen Bestleistungen. Mit unglaublichen 31.4 km erkämpfte sich Herr Roman Steiner einen neuen Rekord.

Insgesamt besuchten 76'283 Gäste das Bad, Rekordtag war der 19. Juni mit 2'621 Eintritten. Dank des herrlichen Wetters musste das Bad kaum früher schliessen.

Technik, Wasseranalyse und Kontrolle im Restaurant

Die Kontrollen des kantonalen Labors führten auch in diesem Sommer zu ausgezeichneten Ergebnissen. Es zeigt sich, dass die Technik mit den neuen Umwälzpumpen auch an Spitzentagen perfekt funktioniert und die Wasserqualität jederzeit den hohen Ansprüchen gerecht wird. Ein grosses Lob gab es von den Kontrolleuren für die Ordnung, die Sauberkeit und die Qualität im Badi-Restaurant. Erneut konnten keinerlei Mängel festgestellt werden.

Personal

Das gesamte Schwimmbad-Team hat auch in dieser Saison hervorragend zusammengearbeitet. Selbst längere Krankheitsausfälle während Spitzen-Zeiten konnten ohne Komplikationen kompensiert und neues Personal schnell eingearbeitet werden. Das tolle Feedback seitens den Besuchenden und Badegäste bestätigt den ausgezeichneten Ruf des Schwimmbades Suhr-Buchs-Gränichen in der Region und über die Kantonsgrenzen hinaus.

Kommission Kultur- und Kongresszentrum Bärenmatte

Allgemeine Bemerkungen

Im ersten Quartal haben sich die Buchungen sehr verhalten angelassen, sich danach aber kontinuierlich erhöht. Das vierte Quartal war sehr gut und hat den Mitarbeitenden der Bärenmatte viele Nachtschichten beschert. Die Besucherzahlen im Bereich Kultur waren noch etwas verhalten. Gesamthaft liegt die Bärenmatte mit den Umsatzzahlen leicht unter dem sehr guten Jahr 2017. Die quartalsweise Entwicklung stellte eine grosse Herausforderung dar. Die vom Gemeinderat verabschiedete Vision und Strategie zeigte erste Früchte. So konnte der Festplatz stärker

belebt und im Bereich der Kongresse neue Kundinnen und Kunden gewonnen werden. Durch personelle Wechsel und die zusätzlichen Umbau- und Reinigungsarbeiten haben die Personalkosten stärker zugenommen als budgetiert. Im Jahr 2022 wurde die Bärenmatte beim Swiss Location Award erneut mit "Ausgezeichnet" beurteilt und gehört zu den besten Eventlokalen.

Finanzen

Die Entwicklung der Quartalsumsätze zeigt die anspruchsvolle Planung und Umsetzung:

- ⇒ 1. Quartal Fr. 70'250 (Vorjahr Fr. 15'892) + 342 %
- ⇒ 2. Quartal Fr. 219'493 (Vorjahr Fr. 48'614) + 352 %
- ⇒ 3. Quartal Fr. 114'964 (Vorjahr Fr. 111'681) + 3 %
- ⇒ 4. Quartal Fr. 206'837 (Vorjahr Fr. 121'426) + 70 %

Der Gesamtumsatz betrug 2022 Fr. 611'544. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Abweichung Fr. +313'932 oder +105 %. Der Gesamtabschluss liegt noch nicht vor. Die Einführung der MwSt. war mit zusätzlichem Aufwand verbunden, erfolgte aber erfolgreich.

Sanierungsarbeiten

Es wurden rund Fr. 265'000 für Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten investiert. Die grösste Position (Fr. 56'000) war die Umstellung der Beleuchtung auf LED des BMS (Building Management System) und die Auflagen zur Erneuerung der Notbeleuchtung.

Belegung

Zusammenstellung Belegungen Kultur- und Kongresszentrum Bärenmatte Suhr

	2021	2022
Total Veranstaltungen (Konzerte, Opern, Vorträge etc.)	53	107
Belegung Vereinsräume	365	747
Total Belegungen rund	<u>418</u>	<u>854</u>

Betriebskommission

Die Betriebskommission traf sich zu drei Sitzungen. Eine davon fand virtuell statt.

Seniorenkommission

Allgemeines

Die immer grösser werdende Zahl älterer Menschen zeigt sich sehr interessiert am Dorfgeschehen. Die Kommission will für alle Altersgruppen und Bedürfnisse Erlebnismöglichkeiten anbieten.

Besonderes

Die beliebten **Geburtstagsbesuche** bei 80- und 90-Jährigen konnten uneingeschränkt durchgeführt werden. Die Kommissionsmitglieder durften 99 Jubilarinnen und Jubilare mit Grüßen und Geschenken erfreuen. Diese Kontakte werden allseits sehr geschätzt, was die schönen Gespräche durchwegs bestätigen.

Veranstaltungen

Der Vortrag "**Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag**" vom April im Länzihuus wurde von einer sehr grossen Anzahl Interessierten besucht. Ebenso grossen Zuspruch fand der Vortrag "**wenn Stürzen Angst macht**" vom August im Lindenfeld.

Am **Begrüssungsanlass für die Neuzugezogenen** konnte die Seniorenkommission das Angebot der Kommission anschaulich präsentieren, bestehende Kontakte pflegen und neue Kontakte knüpfen.

Mit viel Enthusiasmus und grosser administrativer Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung fand die Aktion "**Freude schenken**" in der Bevölkerung eine grossartige Unterstützung. Insgesamt wurden 32 Weihnachtswünsche von einsamen älteren Menschen erfüllt. An der **Weihnachtsfeier für Alleinstehende** waren die Kommissionsmitglieder für die Kommunikation, Chauffeurdienste und Unterstützung des Organisationsteams im Einsatz.

Regelmässige Angebote

Die monatlichen **Wanderungen** erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Von 9 geplanten und rekognoszierten Wanderungen konnten deren 8 durchgeführt werden. Eine Tour musste aus Sicherheitsgründen wegen unerwartetem Schlechtwettereinbruch kurzfristig abgesagt werden.

Der monatliche **Mittagstisch** im Restaurant Dietiker (in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute) ist regelmässig sehr gut besucht und bietet nebst gutem Menü zum fairen Preis auch Geselligkeit unter Gleichgesinnten. Die an den Geburtstagsbesuchen abgegebenen Gutscheine werden hier fleissig eingelöst. Die steigende Nachfrage stösst mittlerweile an die Grenzen des Platzangebots.

Auch der wöchentliche **Badebus** ins Aquarena Schinznach-Bad wird rege genutzt.

Kommunikation

Die Publikationen im SuhrPlus sind das wichtigste Kommunikationsmittel für die Aktivitäten. Unser Bruno Stoll zeichnet sich mit grossem Geschick und Wissen für die regelmässigen Artikel verantwortlich. Die übrige Kommunikation erfolgte über Auflagen im Gemeindehaus und Ausgänge in den Quartieren.

Kommissionsarbeit

Mit Unterstützung des neuen Kommissionsmitglieds Ursula Ort wurden die ordentlichen Geschäfte und neuen Themen in vier Sitzungen thematisiert, besprochen und die Veranstaltungen organisiert. Den Kommissionsmitgliedern gebührt Dank und Anerkennung für ihren grossen Einsatz. Mit erheblichem Zeitaufwand, kreativen Ideen und Begeisterung wurde zugunsten der älteren Bevölkerung gearbeitet.

Baukommission

Sitzungen

Der Baukommission werden alle relevanten Neu- und Umbauten ab Grösse Einfamilienhaus zur Beurteilung vorgelegt. Im Jahr 2022 wurden acht ordentliche Baukommissionssitzungen durchgeführt. Zudem haben Delegationen der Baukommission an Zusatzsitzungen hinsichtlich der Gestaltung des Wohn- und Geschäftshauses mit Tankstelle am Sagiweg, zur Beurteilung der Fassadenmaterialisierung beim Henz-Areal und für die Beurteilung der Änderungen am Richtprojekt beim Gestaltungsplan "Neumattweg Ost" beraten.

An den Baukommissionssitzungen werden die Bauvorhaben grundsätzlich von den Bauherrschaften präsentiert. So kann die Kommission die Gelegenheit wahrnehmen, Verständnisfragen direkt an die Projektverfasser zu stellen. Die Baukommission ist ein empfehlendes Gremium des Gemeinderates. Gestützt auf die Empfehlungen der Baukommission gibt der Gemeinderat der Bauherrschaft eine Rückmeldung und die Beurteilung fliesst in die weitere Bearbeitung der Baugesuche ein. Die Empfehlungen thematisieren die städtebaulichen, architektonischen und die gestalterischen Aspekte von Bauvorhaben, gestützt auf die Bau- und Nutzungsordnung.

Da Gebäude für lange Zeit bestehen, sollen sich Neubauten gut ins Orts- und Quartierbild einordnen und qualitativ hochwertig erstellt werden. Nebst der städtebaulichen und architektonischen Beurteilung spielt auch die Umgebungsgestaltung eine immer wichtigere Rolle. Im Sinne einer hitzeangepassten Siedlungsentwicklung ist es der Baukommission ein wichtiges Anliegen, dass nur notwendige Flächen versiegelt und qualitätsvolle Umgebungsgestaltungen realisiert werden. Damit wird in der Zeit der verdichteten Siedlungsentwicklung ein wichtiger Ausgleich geschaffen und es wird zur Hitzeminderung beigetragen.

Geschäfte

Zu den wichtigsten Geschäften des Jahres 2022 zählten die Beurteilung der Arealüberbauung am Sagiweg mit Tiefgarage, des Gestaltungsplans "Am Stadtbach", sowie die Umgestaltung des Bahnhofplatzes und des Schützenwegs. Ebenso wurden die Traglufthalle und Garderobengebäude beim Schwimmbad, ein neues Mehrfamilienhaus an der Tramstrasse 43 und ein neues Einfamilienhaus beim Rüetschi-Areal beurteilt. Beim Gestaltungsplan "Neumattweg Ost" fand eine Anpassung des Richtprojekts statt, wobei die Erschliessungssituation und die Laubgänge unter Mitwirkung der Baukommission verbessert werden konnten.

Personelles

Nachdem die Baukommission Ende 2021 mit Petri Zimmermann-de Jager und Ingo Golz zwei Austritte zu verzeichnen hatte, konnten mit Heike Fischer und Rhea Mollet zwei neue Mitglieder begrüsst werden. Heike Fischer ist dipl. Ing. Architektin TH und Rhea Mollet Landschaftsarchitektin (M.Sc.).

Energiekommission

Sitzungen

Die Energiekommission traf sich im Jahr 2022 zu insgesamt sechs ordentlichen Kommissionsitzungen. Dazu kamen je eine Startsituation und ein Workshop im Zusammenhang mit der kommunalen Energieplanung. Weiter nahmen Andrea Grüniger (Präsidentin), Daniel Rüetschi (Gemeinderat) und Johnny Strebel (Vertreter TBS) am Jahresgespräch des Energiestadtlabels mit der Energiestadtberaterin Anna Aeberhard teil.

Personelles

Das Jahr startete mit einem Wechsel des zuständigen Gemeinderates. Daniel Rüetschi übernahm das Ressort Ver- und Entsorgung von seinem Gemeinderatskollegen Thomas Baumann. Daneben waren neben den beratenden Vertretern von TBS und Bauverwaltung und der Präsidentin (parteilos) je eine Vertreterin bzw. Vertreter von SVP, FDP und Zukunft Suhr vertreten. Daniel Rüetschi und Andrea Grüniger sind auch als Verwaltungsräte bei der TBS Suhr Holding AG vertreten. Andrea Leuenberger (Zukunft Suhr) gab ihren Rücktritt auf Ende 2022 bekannt.

Aktivitäten

Die Energiekommission legt Wert darauf, dass die Gemeinde eine strategische Führungsrolle im Energiebereich übernimmt, welche sich auf das gesamte Gemeindegebiet und nicht allein auf die Gemeindeliegenschaften erstreckt. Daher wurde bereits im Vorjahr die Erstellung eines kommunalen Energierichtplans für die Wärmeversorgung angestossen. Dieser Prozess wurde nun zusammen mit der Firma Brandes Energie gestartet und wird von der Energiekommission begleitet. Der Richtplan wird voraussichtlich im Herbst 2023 durch den Gemeinderat genehmigt werden können und bildet eine wichtige Basis, um die Dekarbonisierung des Wärmesektors in Suhr voranzutreiben und dient als Orientierungshilfe für die Bevölkerung. Zudem resultieren daraus konkrete quantitative Zielsetzungen für eine Energiestrategie Suhr. Die Erarbeitung des Energierichtplans wird von Energie Schweiz mit Fördergeldern von 40 % (Fr. 25'965.00) unterstützt.

Neben den strategischen Projekten ist auch die Information, Sensibilisierung und Unterstützung der Bevölkerung in Energiefragen eine wichtige Aufgabe der Gemeinde. Die Energiekommission hat in diesem Zusammenhang zwei Anlässe organisiert. Am 17. Juni 2022 fand im Saal Mona Lisa die Veranstaltung "Erneuerbar Heizen" mit ca. 60 Teilnehmenden statt. Auch diese Veranstaltung wurde von Energie Schweiz mit Fr. 5'000.00 unterstützt. Am 26. November 2022

fand im Ortsbürgersaal der Bärenmatte ein Informations- und Diskussionsanlass zur Energiemangellage, unter anderem mit Adrian Fahrni, Leiter Abteilung Energie des Kantons Aargau, statt. Es fanden sich knapp 40 Personen ein.

Weiterhin ist Suhr bzw. die Energiekommission auch im Netzwerk "Municipal" vertreten, einem Innosuisse-Projekt, welches Gemeinden in Energiefragen vernetzen und gemeinsame Lösungsansätze entwickeln möchte. Daniel Rüetschi, Johnny Strebel und Andrea Grüniger nahmen am 6. April 2022 am Netzwerkanlass in Brugg teil.